

# Verwahrloste Jugend – Kinder- und Jugendalltag –

## info

- ◆ Ratsprotokoll vom 24.10.1946 (Ratsprotokolle 09/46 – 12/47, 22f.)
- ◆ Aktennotiz wegen Unterrichtsausfall (2441)
- ◆ Schreiben von Schulen an das Bürgermeisteramt (2441, 2432)
- ◆ Schwäbische Zeitung (28.6. und 1.10.1946)

## material

Im Allgemeinen bestimmte der Mangel den Nachkriegsalltag der Bevölkerung. Den Menschen fehlte es an Nahrung, Kleidung, Brennmaterial und sämtlichen Gebrauchsgütern. Kinder und Jugendliche waren von diesem Mangel oft in besonderer Weise betroffen – einerseits direkt, indem sie den Mangel am eigenen Leib erfuhren, andererseits aber auch indirekt, indem der Mangel sich beispielsweise auch auf Schulen

erstreckte. Im Nachkriegs-Ravensburg auszuwachsen, bedeutete sicherlich, eine Kindheit und Jugend zu erleben, die mit unseren heutigen Erfahrungen kaum vergleichbar ist ...

## aufgaben

1. a) *Untersucht die Quellen zunächst auf ihre äußere Form hin: Worin unterscheiden sie sich? In welche Gruppen könnte man sie einteilen?*  
b) *Untersucht den Inhalt der Quellen: Wer schreibt oder beschließt was warum ...?*
2. a) *Füllt die rechte Seite eures Auswertungsbogens aus.*  
b) *Arbeitet aus den Quellen heraus, was man über den Nachkriegsalltag in Ravensburg erfährt, und tragt eure Ergebnisse in die grau unterlegten Kästchen ein. (Hinweis: Vielleicht könnt ihr nicht in allen Kästchen Eintragungen vornehmen – hier finden auch die Ergebnisse der anderen Gruppen Platz).*